

Swing gibt viel Kraft für die Hospizarbeit

Landratsamts-Bigband begeistert mit Benefizkonzert

Schwungvoll und mitreißend stimmte die Bigband des Landratsamtes im Alex Huber Forum in Forst auf einen genussvollen Abend ein. Hierfür waren die Besucher gerne bereit einen Obolus für das segensreiche Wirken des Ökumenischen Hospiz Dienstes von Caritas und Diakonie sowie für die ambulante Hospiz Gruppe Bruchsal und Umgebung zu geben.

Der Schirmherr des Konzertes, Bürgermeister Reinhild Gsell brachte es in seiner Begrüßung auf den Punkt: Hospiz-Begleiter machen es möglich, dass Schwerkranke Zuhause sterben dürfen. Ziel sei nicht, ihr Leben zu verlängern, sondern sie so lange wie es geht am Leben teilhaben zu lassen. In diesem Sinne hieß auch Peter Kappes, Sozialdezernent im Landratsamt und Initiator des Konzertes die Besucher willkommen. Es zeichne die Band und ihren Leiter Marco Vincenzi aus, dass sie spontan bereit waren, ohne Gage zu spielen. Musik, sagte Kappes, vermag eine Brücke zu

schlagen zu denen, die Zuwendung und Hilfe brauchen. Lob und Anerkennung zollte er den Hospizdienst-Leistenden für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Dennoch bedürfe es finanzieller Mittel etwa für die Fortbildung der Mitglieder und die Verwaltung.

Das „Fieber“ gleich zu Beginn entfachte die Band und die Sängerin mit der großen Stimme, Nadja Heß, mit dem gleichnamigen Song. Neben Bigband-Rhythmen aus Swing, Jazz und Blues erklangen auch ins Herz und in die Seele gehende Balladen und Lieder aus dem Rock- und Pop-Genre. Sie sangen von Liebe und Leidenschaft und vom Trauern wegen ausgelassener Gelegenheiten.

Humorvoll, charmant, schlagfertig und immer mit dem Publikum im Dialog führte Marco Vincenzi durch das Programm. Seit 1998 spielen musikbegeisterte Mitarbeiter des Landratsamtes in einer eigenen Band. Sie haben sich einen Namen gemacht und zeigen ihr Können bei vielen Gelegenheiten, oft auch bei

offiziellen Anlässen. Marco Vincenzi selbst erlebte das Sterben eines ihm nahen Menschen in einem Hospiz und es berührte ihn tief, wie dort Sterbende begleitet werden.

Nach tosendem Applaus und Zugaben bedankten sich Bernd Gärtner vom Ökumenischen Hospiz Dienst und Ernst-Dieter Elschner von der Ambulanten Hospiz Gruppe bei der Bigband für ihr Spielen und den Zuhörern für ihre Spendenbereitschaft. hüb



DIE BIGBAND des Landratsamtes spielte unter Leitung von Marco Vincenzi. Nadja Heß beeindruckte mit ihrer Stimme. Foto: Hübner